

Medienmitteilung | St. Gallen, 24. Oktober 2023

## SAK verbessert Fischwanderung beim Wasserkraftwerk Blatten am Rheintaler Binnenkanal



*Mit dem Abschluss der Sanierungsarbeiten beim Wasserkraftwerk Blatten am Rheintaler Binnenkanal ist die natürliche Fischwanderung jetzt in beide Richtungen möglich (Bild: SAK).*

**Die SAK (St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG) hat kürzlich die Sanierungsarbeiten am Wasserkraftwerk Blatten am Rheintaler Binnenkanal abgeschlossen. Mit den vorgenommenen baulichen Massnahmen verbesserte sich die Fischgängigkeit am Kraftwerk massgeblich und ermöglicht die Fischwanderung jetzt in beide Richtungen. Mit dem Abschluss startet die SAK gleichzeitig den Umbau des dritten Binnenkanal-Kraftwerks, dem KW Montlingen. Die Umbauarbeiten wurden im Rahmen des 2011 in Kraft gesetzten nationalen Gewässerschutzgesetzes vom Bundesamt für Umwelt (BAFU) geprüft und freigegeben.**

Was bisher nur flussaufwärts möglich war, ist jetzt beim Wasserkraftwerk Lienz und neu auch Blatten in beide Richtungen möglich. Mit dem Einbau einer neuen Fischtreppe sowie einer Fischabstiegs-klappe hat die SAK die Fischgängigkeit ihres Binnenkanal-Kraftwerks massgeblich verbessert. Weiter sorgt ein neues Horizontalrechensystem dafür, dass die Fische ihren Weg in den für sie vorgesehenen Abstiegskanal finden.

### **ST.GALLISCH-APPENZELLISCHE KRAFTWERKE AG**

Vadianstrasse 50 | P.F. 2041 | CH-9001 St.Gallen | T +41 71 229 51 51 | info@sak.ch | sak.ch  
CHE-114.776.923 MWST | IBAN: CH98 0900 0000 9000 0832 3 | BIC: POFICHBEXXX

### **Nach Lienz und Blatten folgt noch Montlingen**

Der Rheintaler Binnenkanal ist ein wichtiges Gewässer für viele Fische, bestätigt Ralph Egeter, Leiter Projektentwicklung SAK: «Hier leben 23 einheimische Fischarten – darunter auch vom Aussterben bedrohte, wie die Nase, Bitterlinge oder der Aal. Bisher war es diesen nur möglich, sich flussaufwärts über eine Fischtreppe und bei Hochwasser flussabwärts über das Wehr zu bewegen. Die ursprüngliche Aufstiegslösung aus den 1950er Jahren war suboptimal, da die Treppe sehr steil war. Nach der Sanierung ist für die Fische nicht nur der Aufstieg leichter, sondern auch der Abstieg, dank neuer Fischabstiegsklappe ist dieser jederzeit möglich». Die Sanierung des KW Blatten, dem zweiten Kraftwerk am Binnenkanal, markiert für die SAK einen weiteren Schritt ihrer Bestrebungen. Die Kraftwerksbetreiberin besitzt am Rheintaler Binnenkanal drei Wasserkraftwerke. Das Kraftwerk in Lienz wurde 2022 saniert und ist seit einem Jahr in Betrieb. Mit dem Abschluss des Kraftwerks Blatten folgt noch der Umbau des Kraftwerks Montlingen. «Bis Ende 2024 werden alle drei Kraftwerke saniert», bestätigt Ralph Egeter. «Danach werden die Fische im Binnenkanal durchgängig in beide Richtungen wandern können».

### **Bund finanziert Sanierungen**

Seit 2011 gilt in der Schweiz das neue Gewässerschutzgesetz, welches Massnahmen zur Wiederherstellung der Fischwanderung in Schweizer Flüssen vorschreibt. Betreiber von Hindernissen, die diese Wanderung wesentlich beeinträchtigen, sind vom Bundesamt für Umwelt (BAFU) dazu verpflichtet, Sanierungen vorzunehmen. Rund 1'000 Querbauten müssen im Rahmen dieses neuen Gesetzes bauliche Massnahmen ergreifen. Die Sanierungsprojekte der Kraftwerke Lienz, Blatten und Montlingen erarbeitete die SAK in enger Zusammenarbeit mit dem BAFU und dem Amt für Wasser und Energie (AWE) des Kantons St. Gallen. Die Kosten der Sanierung am Kraftwerk Blatten betragen rund 3,5 Mio. Franken und wurden vom Bund finanziert.

---

### **Medienkontakte**

SAK (St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG)  
Roman Griesser  
Leiter Unternehmenskommunikation / Mediensprecher  
T +41 71 229 52 09  
[medien@sak.ch](mailto:medien@sak.ch)

---

### **Über die SAK**

Wir versorgen und vernetzen Menschen und Unternehmen nachhaltig mit Energie und Daten, basierend auf sicheren, zukunftsgerichteten Infrastrukturen. Mit rund 400 Mitarbeitenden decken wir die ganze Wertschöpfungskette ab: von der Energiebeschaffung über Planung, Bau, Betrieb sowie Instandhaltung von Netzen und Anlagen bis hin zu Finanzierungslösungen, Vertrieb und Rechnungsstellung. Unsere Geschäftsfelder umfassen Stromerzeugung, Strom- und Wärmelieferung, ein modernes Glasfasernetz, leistungsfähige Internet-, Telefon-, TV- und Mobile-Dienste sowie smarte Gesundheits- und Notrufsysteme unter dem Namen VitaLink. Im Feld Energielösungen bieten wir ein 360°-Angebot, welches Netto-Null-Beratungsleistungen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion sowie massgeschneiderte und umweltfreundliche Lösungen in den Bereichen E-Mobilität, Photovoltaik, Wärme und Gebäudetechnik beinhaltet.

Unser Anspruch: Wir sind innovativste Energiedienstleisterin für Menschen in der Ostschweiz.  
SAK – Gut fürs Leben.

---